

presse

Westsahara: Den Dialog fortsetzen

Zu den Ergebnissen Marokkanisch-Sahrauischen Verhandlungen in New York erklärt der zuständige Berichterstatter der SPD-Bundestagsfraktion Günter Gloser:

Es ist gut, dass trotz der gewaltsamen Räumung des Protestlagers vom Montag mit mehreren Toten die geplanten Verhandlungen zwischen den Sahrauischen und Marokkanischen Vertretern bei den Vereinten Nationen in New York stattgefunden haben. Positiv ist auch, dass an diesen Gesprächen Vertreter Algeriens und Mauretaniens beteiligt waren und erleichterte Familienbesuche beschlossen wurden. Zugleich hat sich aber an den unversöhnlichen Grundpositionen beider Seiten bislang nichts geändert.

Der Weg des Dialogs muss deshalb fortgesetzt und im Sinne aller Menschen in der Region eine grundsätzliche Lösung des Konflikts um die Westsahara gefunden werden.

Die Todesopfer und die hohe Zahl an Verletzten, die es am Montag bei der Polizeiaktion gegen das Lager gab, hätten vermieden werden können, wenn die Behörden frühzeitig auf den Protest eingegangen und in Verhandlungen über die Anliegen der Protestierenden eingetreten wären.